Information zum Datenschutz

Die VAS AG verarbeitet personenbezogene Daten von Aktionären oder deren Bevollmächtigten sowie sonstigen an der Hauptversammlung teilnehmenden Personen (die „Teilnehmer"), insbesondere Name, Anschrift, Geburtsdatum, Nummer des Wertpapierdepots, Anzahl der Aktien, gegebenenfalls Aktiengattung und Nummer der Stimmkarte, auf Grundlage der geltenden Datenschutzgesetze sowie des Aktiengesetzes, um ihnen die Ausübung ihrer Rechte im Rahmen der Hauptversammlung zu ermöglichen.

Die VAS AG erhält diese Daten unter anderem von den depotführenden Banken über die entsprechenden Formulare oder direkt von den Teilnehmern selbst im Zuge der Anmeldung zur Hauptversammlung, der Bestellung von Eintrittskarten und/oder der Erteilung von Vollmachten. Die Teilnehmer sind grundsätzlich verpflichtet, der VAS AG die erforderlichen Angaben zur Verfügung zu stellen.

Die Verarbeitung dieser personenbezogenen Daten ist für die Teilnahme an der Hauptversammlung sowie für deren ordnungsgemäße Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung erforderlich. Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung ist die VAS AG, z. H. Lukas Thurner.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist die Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen im Sinne von Artikel 6 Absatz 1 lit. c DSGVO sowie – soweit erforderlich – die Wahrung berechtigter Interessen des Unternehmens oder Dritter gemäß Artikel 6 Absatz 1 lit. f DSGVO.

Von der VAS AG eingesetzte Dienstleister bzw. Auftragsverarbeiter, die zur Durchführung der Hauptversammlung beauftragt werden, erhalten nur jene personenbezogenen Daten, die zur Erbringung der jeweiligen Dienstleistung notwendig sind. Diese Dienstleister verarbeiten die Daten ausschließlich auf Weisung der VAS AG und im Rahmen einer datenschutzrechtlich konformen Auftragsverarbeitung.

Im Rahmen gesetzlicher Verpflichtungen kann die VAS AG personenbezogene Daten auch an öffentliche Stellen (z. B. Firmenbuch, Finanzbehörden) weitergeben.

Die personenbezogenen Daten der Teilnehmer werden gelöscht, sobald sie für die genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind und gesetzliche Aufbewahrungsfristen abgelaufen sind. Dabei sind insbesondere die Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten nach Unternehmens-, Steuer- und Zivilrecht sowie die gesetzlichen Verjährungsfristen (insbesondere nach dem Allgemeinen Bürgerlichen Gesetzbuch – ABGB) zu berücksichtigen, die bis zu 30 Jahre betragen können.

Jede betroffene Person hat gemäß den Voraussetzungen der DSGVO das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit sowie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung. Diese Rechte können unentgeltlich gegenüber der VAS AG unter folgenden Kontaktdaten geltend gemacht werden:

VAS AG
z. H. Lukas Thurner
Telefon: +43 5 0435 – 0
E-Mail: office@vas.co.at

Zudem haben betroffene Personen ein Beschwerderecht bei der österreichischen Datenschutzbehörde gemäß Artikel 77 DSGVO: www.dsb.gv.at